

Leitbild

Einleitung

Im Leitbild erfahren interessierte Eltern und Erziehungsberechtigte über die Grundhaltung und Entwicklungsschwerpunkte in der Kinderkrippe Zaubergarten GmbH.

Der Zaubergarten ist eine Kinderkrippe, die Kinder in ihrem Entwicklungsprozess begleitet und dabei Unterstützung bietet, die Persönlichkeit und Selbständigkeit zu entwickeln. In unserer pädagogischen Arbeit stehen das Wohlbefinden des Kindes und die individuellen Entwicklungsschritte im Zentrum. Die Kinder werden in ihrem individuellen Entwicklungsprozess abgeholt und erhalten den nötigen Raum, sich und ihr Umfeld, sowie auch die Umwelt auf spielerische Art zu entdecken.

Standort

Unsere wunderschöne Kinderkrippe liegt in einer verkehrsgünstigen Lage und ist sehr gut gelegen, zwischen Industrie und Einfamilienhausquartier. Die Kinderkrippe Zaubergarten besteht aus drei Kindergruppen (einer Säuglingsgruppe im Alter von 3 Monaten bis 18 Monaten und zwei altersgemischten Gruppen im Alter von 19 Monaten bis Ende der Kindergartenzeit. Die Kinderkrippe Zaubergarten wird von Fabienne Nussbaum geführt. Die Kinderkrippe befindet sich in einer Sackgasse am Holunderweg 2 in 5102 Rapperswil.

Die Kinderkrippe ist nahe gelegen am Wald und an verschiedenen Spielplätzen. Der Kindergarten und die Schule befinden sich in unmittelbarer Nähe.

Ca. 500 m ab Autobahn Ausfahrt Aarau Ost / Autobahnezubringer T5

Ca. 700 m zum Bahnhof Rapperswil

Angebot

Die Kinderkrippe Zaubergarten in Rapperswil ist eine GmbH und versteht sich als familienergänzende Einrichtung. Sie übernimmt eine wertvolle, erzieherische, soziale und volkswirtschaftliche Funktion und schliesst entsprechende Lücken in der Gemeinde. Die Kinderkrippe ist politisch und konfessionell unabhängig. Unser Angebot wird stetig überprüft und berücksichtigt wenn möglich die gesellschaftlichen Veränderungen. Die Qualität und Professionalität ist bei uns hoch geschrieben.

Wir verfügen über 33 Betreuungsplätze pro Tag. Wir betreuen die Kinder von Montag bis Freitag (06.30 Uhr bis 18.30 Uhr) ab dem 3. Monat bis Ende der Kindergartenzeit.

Damit eine Integration der Kinder stattfinden kann, ist die Minimalbetreuung ein ganzer Tag oder zwei halbe Tage.

Das Betriebsreglement, die Betreuungstarife, sowie unser pädagogisches Konzept finden Sie auf unserer Homepage.

Grundhaltung

- Eine gute Betreuung bietet den Kindern Anregungen und Unterstützung für ihre Entwicklung, eröffnet Lernfelder und fördert soziale Kontakte / Kompetenzen.
- Die Kinder lernen durch das Spiel in der Gruppe und ihrem individuellen Spielinteresse.
- Wir arbeiten nach Ansätzen vom Kisten Model nach Regula Kormann. Die Kinder haben weniger vorgegebenes Spielmaterial, sondern vielmehr wertneutrales Material sowie auch Naturmaterialien, welche zur Fantasie anregen und eine individuelle Entwicklung der Kinder ermöglicht. Zudem werden nach den Bedürfnissen der Kinder gezielte Themenprojekte durchgeführt.
- Die Innen- und Aussenräume sind kindgerecht eingerichtet und ermöglichen den Kindern eine spannende und abwechslungsreiche Atmosphäre mit verschiedenen Entfaltungs- und Bewegungsmöglichkeiten. Die Wände sind liebevoll bemalt und laden die Kinder sowie auch viele Erwachsene zum Träumen ein und strahlen Wärme und Geborgenheit aus.
- Die Bedürfnisse der Kinder werden wahrgenommen und sie werden in ihrem natürlichen und individuellen Lernprozess begleitet. Wir begegnen den Kindern mit einer wertschätzenden und respektvollen Grundhaltung.
- Aufenthalte in der Natur, im nahe gelegenen Wald, im Garten und auf den verschiedenen Spielplätzen sind ein fester Bestandteil im Tagesablauf.
- Die Kindergruppen treffen sich regelmässig und besuchen einander auf den Gruppen und erleben gemeinsame Aktivitäten. Die gesunde Balance zwischen gemeinsamen Aktivitäten mit jüngeren und älteren Kindern und Rückzug in eine ruhigere Umgebung stehen im Vordergrund.
- Die Zusammenarbeit mit den Eltern hat für uns einen hohen Stellenwert. Wir leben eine Kultur der Offenheit und des gegenseitigen Vertrauens, damit wir das Kind bestmöglich begleiten können. Wir machen unsere Arbeit mit den Kindern ersichtlich, in dem wir unsere Arbeit nach aussen sichtbar und transparent machen.
- Das Team ist motiviert und leistet seinen Beitrag, damit unsere pädagogischen Grundsätze im Alltag konkret umgesetzt und im Alltag mit den Kindern gelebt werden. Das Team ist sich seiner Arbeit und Verantwortung stets bewusst.
- Das Leitbild, sowie das pädagogische Konzept wurden im Team erarbeitet, dies ermöglicht das nötige Verständnis und bietet Transparenz. Es besteht ein Handlungskonzept welches sicherstellt, dass diese Konzepte im Alltag auch umgesetzt werden.

Entwicklungsschwerpunkte

- Die Kinder erleben soziale Erfahrungen / soziales Lernen durch Wertschätzung, teilen und Grenzerfahrungen.
- Es entstehen individuelle Angebote nach den Bedürfnissen der Kinder, diese sind dem Entwicklungsstand angepasst und den Bedürfnissen orientiert. Das pädagogische Personal gibt wo nötig Hilfestellung und Inputs, lässt jedoch den Kindern den nötigen Freiraum zur Selbsterfahrung.
- Der Alltag wird abwechslungsreich und den Bedürfnissen angepasst. Die Kinder werden im Alltag gezielt beobachtet. Gewonnene Erkenntnisse werden im Beobachtungsordner schriftlich festgehalten. Diese gemachten Beobachtungen helfen, das Angebot an den Bedürfnissen anzupassen und auf spielerische Art förderliche Massnahmen zu ermöglichen.
- Der Alltag wird so strukturiert, dass die Kinder die Möglichkeit haben, sich selbständig zu entwickeln und möglichst viel alleine ausprobieren können.
- Die Kinder in ihrem eigenen Entwicklungsstand abholen und auf ihren Stärken aufbauen. Anschliessend Schwächen gezielt einbauen durch verschiedene Angebote in der Gruppe. Ein Kind ist eher bereit an seinen Schwächen zu arbeiten und sich weiter zu entwickeln, wenn es zuerst durch seine Stärken, genügend bestärkt wird.
- Die Kinder erleben den Alltag gemeinsam mit anderen Kindern. Es wird darauf Wert gelegt, dass die Kinder sich auf den verschiedenen Gruppen besuchen gehen. Auf diese Art und Weise wird gewährleistet, dass die Kinder in ein soziales Netz integriert werden.
- Spaziergang und allgemeine Naturgänge im Garten und Wald sensibilisieren die Kinder. Wir lehren die Kinder, sich an der Natur zu freuen und dazu Sorge zu tragen. Wir ermöglichen den Kindern Naturerfahrung durch gezielte Waldbesuche. *(siehe Naturpädagogikkonzept)*
- Die Geborgenheit, das Vertrauen und verschiedene Rituale sind wichtig für die gesunde Entwicklung und die Lernbereitschaft im sozialen und emotionalen Bereich.
- Die Werte der Kinder stehen im Mittelpunkt und die Kinder stets an erster Stelle.
- Der natürliche Drang nach Bewegung wird durch das Kisten Modell unterstützt und mit verschiedenen Angeboten im innen und aussen Bereich einen hohen Stellenwert im Alltag gegeben.
- Die Selbständigkeit und Bemühungen der Kinder werden im Alltag unterstützt und bestärkt.
- Die gesunde und kindgerechte Ernährung liegt uns am Herzen. Daher haben wir eine Köchin die das Mittagessen frisch zubereitet. Die Kinder können das Zubereiten der verschiedenen Mahlzeiten miterleben und aktiv mithelfen.
- Die Körperpflege / Intimität, die Hygiene und Sicherheitsvorkehrungen richten sich nach dem Sicherheit- und Hygienekonzept der Kinderkrippe.
- Schlafzeiten und Ruhephasen werden durch Rituale begleitet. Wir ermöglichen eine gute Basis zwischen aktiven- und Ruhephasen mit geregelten Schlafzeiten und Siesta Zeiten. Die Säuglinge haben ihren eigenen Rhythmus welchen sie gewohnt sind und für die gesunde Entwicklung benötigten.
- Durch gezielte Beobachtungen im Alltag erkennen wir Stärken und Schwächen der Kinder und fördern dies gezielt durch verschiedene Spielangebote.

- Die Kinder werden im Alltag beobachtet, dies wird dokumentiert und ausgewertet, anschliessend entstehen daraus Entwicklungs- und Erziehungsziele. Dies ist uns wichtig, damit eine Basis entsteht für transparentes und einheitliches Handeln in der pädagogischen Arbeit im Alltag.
- Damit die Entwicklung der Kinder optimal unterstützt und begleitet werden kann, findet ein regelmässiger Austausch in den jeweiligen Gruppenteams statt.

Werte und Normen

- Die Kinder fühlen sich geborgen, verstanden und kommen gerne in die Kita.
- Die Kinder werden als eigene Persönlichkeit und Individuum wahrgenommen.
- Die Bedürfnisse der Kinder werden wahrgenommen und mit Respekt behandelt.
- Es werden keine Vergleiche unter den Kindern gemacht.
- Die Kinder dürfen Konflikte selber austragen, falls nötig wird den Kindern Unterstützung angeboten.
- Auf die Bedürfnisse der Kinder wird individuell eingegangen und Unterstützung geboten.
- Durch Lob und Anerkennung wird die Selbstsicherheit der Kinder gestärkt, dies ist wichtig, damit sich die Kinder in der eigenen Persönlichkeit entfalten und weiter entwickeln können.
- Wir lassen den Kindern genügend Freiraum für eigene Entdeckungen, Selbständigkeitsentwicklung und ihren persönlichen Entwicklungsschritten.
- Rituale und ein geregelter Tagesablauf sollen den Kindern die nötige Struktur, Sicherheit und Geborgenheit vermitteln.
- Die Gefühle wie Freude, Wut und Trauer dürfen zum Ausdruck kommen.
- Den Kindern genügend freie Entfaltung nach ihren individuellen Bedürfnissen ermöglichen.
- Den Kindern Begleitung und Unterstützung bieten im sozialen Umgang.
- Die Intimsphäre der Kinder wird geachtet und bewahrt.
- Der Bewegungsdrang der Kinder wird im Alltag berücksichtigt.
- In der Betreuung findet im Alltag einen regelmässigen Austausch mit den Eltern statt.
- Den Kindern wird eine altersgerechte Umgebung angeboten in der sie sich wohl und geborgen fühlen.
- Die Kinder werden in die Alltagsgestaltung miteinbezogen.

Verpflegung Ernährung

In der Kinderkrippe Zaubergarten wird auf eine gesunde und ausgewogene, sowie kindgerechte Ernährung geachtet. Uns ist wichtig, dass die Kinder einen Bezug zum Essen und der Zubereitung haben. Daher werden bei uns die Mahlzeiten selber gekocht und durch eine Köchin zubereitet. Die Kinder haben die Möglichkeit bei der Zubereitung der Mahlzeiten dabei zu sein und selber mitzuhelfen. Die Gemüse- und Früchtebreie werden frisch zubereitet und portionsweise eingefroren. Die Breie sind nicht länger als einen Monat im Gefrierschrank. Spezialnahrung für Säuglinge und Kleinkinder müssen selbst mitgebracht werden. Die Hygienerichtlinien sind durch das betriebseigene Hygienekonzept und den jährlichen Besuch des Lebensmittelinspektors gesichert.

Zusammenarbeit mit den Eltern

- Auf gute und kooperative Zusammenarbeit mit den Eltern wird einen grossen Wert gelegt.
- Das Verhalten ist partnerschaftlich.
- Es findet einen Infoaustausch beim Bringen und abholen der Kinder statt, es ist uns sehr wichtig, dass die Eltern eine umfangreiche und ehrliche Rückmeldung bekommen.
- Einmal im Jahr findet ein regelmässiger Elternabend statt.
- Jährliche Standortgespräche der Kinder ermöglichen eine gute Zusammenarbeit.
- Standortgespräche sind auf freier Basis, die Eltern dürfen entscheiden, ob sie davon Gebrauch machen möchten. Dies führt zur gemeinsamen Unterstützung des Entwicklungsprozesses der Kinder und ermöglicht einen differenzierten Austausch.
- Die Qualitätssicherung anhand eines Fragebogens führen wir regelmässig durch. Durch die Rückmeldungen im Alltag erhalten wir verschiedene wichtige Inputs der Eltern die ebenfalls zur Qualitätssicherung beitragen.
- Durch das Jahr finden verschiedene Elternanlässe statt, welche den Austausch und die Begegnungen der Eltern und Kindern aller Gruppen ermöglicht.
- Im Umgang mit den Eltern bewahren wir eine gesunde Nähe und Distanz. Das Personal betreut ausserhalb der Kita Zeit keine Kinder privat.
- Grundsätzlich leben wir in der Kinderkrippe die Du Kultur mit den Eltern. Die Eltern dürfen jedoch entscheiden, ob sie die Sie- oder Du Form wünschen.

Zusammenarbeit im Team

- Im Team übernimmt jede Mitarbeiterin Eigenverantwortung.
- Es wird ein ehrlicher, respektvoller und offener Umgang gepflegt.
- Nähe und Distanz sind in einem gesunden Einklang.
- Die Voraussetzung für eine Vertrauensbasis ist eine gute und professionelle Zusammenarbeit zwischen Vorgesetzten und allen Mitarbeiterinnen.
- Fachliche Auseinandersetzungen sind gewährleistet durch regelmässige Teamsitzungen, Gruppensitzungen und themenorientierte interne sowie externe Weiterbildungen.
- Es ziehen alle am selben Strang.

- Stetige Reflexion des eigenen Verhaltens im Team und der Arbeit mit den Kindern ist uns ein grosses Anliegen.
- Die Zusammenarbeit ist durch Stellenbeschriebe und Funktionsdiagramme geregelt welche Bestandteile des Arbeitsvertrages sind.
- Gegenseitige positive und negative Rückmeldungen und Feedbacks werden als Chance angesehen.
- Die Kommunikation untereinander ist konstruktiv.
- Zielorientiertes Arbeiten im Team und als Einzelperson ist bei uns eine Selbstverständlichkeit.
- Die Kitaleitung führt mit den Mitarbeiterinnen regelmässige Qualifikation mit Zielsetzungen durch.
- Das Leitbild und die pädagogischen Ansätze wurden gemeinsam mit der Leitung und dem Team erstellt. Das dazugehörige Handlungskonzept, welches für alle Mitarbeiterinnen bekannt ist, stellt die Arbeit im Alltag sicher.

Trägerschaft, Finanzen

Die Kinderkrippe Zaubergarten ist eine GmbH und wird privat, durch die monatlichen Elternbeiträge und dem Bund finanziert. Das oberste Organ ist der Inhaber / Geschäftsführer Giuseppe Di Pietro.

Organisation / Führung / Personal

Die Kinderkrippe Zaubergarten GmbH beschäftigt qualifizierte und engagierte Fachpersonen, Personen in Ausbildung und Praktikums. Die Aufgaben und Kompetenzen sind in der Stellenbeschreibung und Funktionendiagramme festgehalten. Die Mitarbeiterinnen nehmen ihre Aufgaben gemäss unseren Zielen und Grundhaltung eigenverantwortlich wahr. Zusätzlich halten wir uns an die Empfehlungen des Verbandes Kindertagesstätten der Schweiz (kibesuisse).

Öffentlichkeitsarbeit

Öffentlichkeitsarbeit hat bei uns einen hohen Stellenwert. Wir pflegen dies im Alltag mit den Eltern, sowie auch in der Arbeit im Team. Durch das Jahr finden verschiedene Anlässe für die Öffentlichkeit statt. Wir pflegen Kontakt zu anderen Institutionen im Kinderbetreuungsbereich, sowie verschiedenen Anlaufstellen. Unsere Öffentlichkeitsarbeit prägt sich aus der Veröffentlichung professioneller Konzepte, Tag der offenen Tür, verschiedene Anlässe für die Kinder und die Eltern der Kita, Adventsfenster und Präsenz im Internet durch unsere betriebseigene Homepage.

Betriebsbewilligung

Die Kinderkrippe Zaubergarten GmbH verfügt über eine Betriebsbewilligung, welche durch die Gemeinde Rapperswil erteilt wird. Die Kinderkrippe ist im Verband von kibesuisse anerkannt.

Besichtigungstermin

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, sind Sie herzlich eingeladen bei uns im Zaubergarten vorbei zu schauen um einen persönlichen Eindruck von unserer Kinderkrippe zu erhalten. Bitte wenden Sie sich direkt an die Kitaleitung um einen Besichtigungstermin zu vereinbaren.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von unserer Kinderkrippe und attraktiven Betreuungsangebot verzaubern.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. **www.kinderkrippe-zaubergarten.ch**